



Nordeuropa - Dubai - Malaysia - Fernost - Nordeuropa

Reisecode: 126

Eine klassische Containerreise in den Fernen Osten ab Le Havre/Frankreich. Zu Beginn der Reise erleben Sie die geschäftigen Häfen Nordeuropas. Der Suezkanal wird ein weiterer Höhepunkt der Reise sein, was aber in den chinesischen Häfen in Sachen Schiffsverkehr abgeht, stellt Europa bei weitem in den Schatten. Ein eindrückliches Erlebnis an Bord von grossen Containerschiffen mit komfortablen Kabinen.

Reiseroute

Le Havre/Frankreich - Tanger/Marokko - Transit/Suezkanal - Jeddah/Saudi Arabien - Jebel Ali/Vereinigte Arab. Emirate - Port Klang/Malaysia - Qingdao/China - Ningbo/China - Shanghai/China - Yantian/China - Hafen/Singapore - Transit/Suezkanal - Tanger/Marokko - Rotterdam/Holland - Southampton/England - Antwerpen/Belgien - Le Havre/Frankreich

Einfache Fahrten:

Beispiele: Le Havre - Port Klang, ca. 30 Tage, ab CHF 4630.- Singapore - Rotterdam, ca. 26 Tage ab CHF 4020.-

Rundreise:

ca. 84 Tage, ab CHF 12540.-

Anzahl Abfahrten:

1 Abfahrt alle sechs Wochen

Containerschiffe:

- [CMA CGM Benjamin Franklin](#)
- [CMA CGM Bougainville](#)
- [CMA CGM Georg Forster](#)
- [CMA CGM Vasco de Gama](#)

Kabinen:

Doppelkabine: 3, Einzelkabine: 2

Schiffsführung:

Französisch

Flagge:

Frankreich

Schiffsgrösse:

17722 TEU, L x B: 398 x 54 m, Baujahr: 2015

Kundenechos

Die Reise hat mir sehr gefallen. Der Alltag auf dem Schiff war unspektakulär einfach und klar, und das genoss ich sehr. Mehrfach umrundete ich täglich spazierend das Schiff, was mehrere Kilometer zurückgelegte Strecke ausmachte, den Tag verbrachte ich lesend und das Meer beobachtend meistens am Bug. Auf der Brücke hatte ich während der ganzen Reise freien Zugang, auch bei den Hafenein- oder -ausfahrten oder in hektischen Phasen. Das verdanke ich dem Kapitän sehr. Die Kabine bot mehr als ausreichenden Komfort und wurde vom Personal gut unterhalten. Die Mahlzeiten waren gut und reichlich, für mich als Untätigen etwas zu reichlich, und der Fleischgehalt war zu gross, sodass ich gegen Schluss des Fleisches etwas überdrüssig wurde. C.C., Kt. Graubünden
Hat alles wunderbar geklappt, besten Dank noch einmal! Es war wieder einmal ein tolles Erlebnis. Die Liegezeiten im Hafen aufgrund der Grösse des Schiffes waren im Vergleich zu den Fahrzeiten auf meiner Kurzstrecke etwas lang, wir haben aber auch diese Zeit bestens nutzen können. Hatten einen sehr netten Captain der uns immer freien Zugang zur Brücke gewährt hat. Das Schiff war sehr gut gebucht mit total 5 Passagieren und 5 Familienangehörige der Offiziere, die ihre Ferien mit ihren Angehörigen verbringen konnten. D.S., Kt. Aargau

Die Reise war super und hat uns sehr gut gefallen. Ich werde auf jeden Fall wieder einmal eine Reise auf einem Frachtschiff buchen. Auch die Crew war sehr nett und zuvorkommend und wir konnten uns auf der Brücke frei bewegen. I.B., VD

Die Reise war grossartig. Alles hat bestens geklappt, bis auf die Einreise. Da wurden wir buchstäblich drei Stunden festgehalten und sogar von der Zollbehörde verhört. Die Offiziere und der Kapitän sind stets sehr zuvorkommend, freundlich, offen und zugänglich für alle Fragen rund ums Schiff, die Seefahrt und der globalen Welthandel. Der Besuch des Maschinensaals mit dem 1. Ing. war sehr eindrücklich. Auf Deck konnten wir uns frei bewegen, mussten uns aber jeweils auf der Brücke beim wachhabenden Offizier ab- und anmelden. Das sowie die Helmpflicht auf Deck, waren etwas gewöhnungsbedürftig. Auf der Brücke hatten wir rund um die Uhr Zutritt, auch bei heiklen Manövern wie dem Anlanden und Ablegen. Wir hatte keine Mühe, die von uns verlangte Disziplin zu befolgen und wurden dafür auch kameradschaftlich behandelt. Es ist zwar ein neues Schiff, aber nicht komfortabel für Passagiere eingerichtet. Die Kabinen sind meist grosszügig, die Aussicht aber nach vorn und nach hinten in jedem Fall verstellt. Der Aufenthaltsraum bietet nichts, ausser Sitzmöbel und einem leeren Gestell. Der TV/Screen funktionierte nicht, trotz Hilfe vom 1. Offizier. War weiter auch nicht schlimm, es gibt immer genug zu sehen auf dem Schiff! Der Gymnastikraum ist selbst für die Besatzung zu klein und ungenügend ausgerüstet. Auch gibt es auf den neuen Schiffen dieser Bauweise kaum mehr Aussenterrassen, wo ein, zwei Liegestühle Platz haben. Selbst der Kapitän findet, dieser Typ Schiff sei eigentlich nicht geeignet, um Passagiere mitzunehmen. Wir waren aber keine 'Anfänger' und konnten uns mit dieser Situation gut abfinden. J.B., Kt. Aargau

Geräumige Unterkunft, sehr sauber, tägliches Leeren des Abfallbehälters, wöchentlicher Wechsel der Bettwäsche, immer genug Mineralwasser bereitgestellt. Da das Schiff unter französischer Flagge fährt, ist das Essen abwechslungsreich und reichlich mit Vorspeise und Dessert. Der Aufenthaltsraum ist relativ klein aber gut eingerichtet. Der Aufenthalt auf der Kommandobrücke war immer möglich. Fazit: Unterkunft und Verpflegung (Anmerkung Globoship: französische Flagge) sind einfach perfekt, Komfort pur. Richtige Langeweile kam selten auf. A.I., Kt. Zürich

Ich war bestens aufgehoben an Bord. Die Kabinen sind nett eingerichtet, und die Dusche funktionierte perfekt. Die Crew war sehr nett und zuvorkommend und das Essen sehr gut. Ich wurde gut informiert, was den Frachter betrifft und auch für die Ausflugsmöglichkeiten, Sicherheit und Landgänge. Was ich vermisst habe, war ein richtiger Tisch zum Spielen und vor allem für ein grosses Puzzle. Der Kapitän liess ein grosses Brett machen für mein Puzzle. Grossartig !!! Ich habe die Fahrt genossen. Man war mir sehr behilflich. Auch kann ich bestätigen, dass man als allein reisende Frau ohne weiteres auf einem Frachtschiff reisen kann. I.B., Kt. Obwalden

Die Reise war ausserordentlich eindrucksvoll 🚢 viel gesehen, viel erlebt und viel gesehen. Alles hat bestens geklappt. Die Schiffe (und die Kabinen) waren sauber, das Essen sehr gut und der Kontakt mit den Crew 🚢 s jederzeit freundschaftlich und hilfsbereit. Ich kann eine solche Reise jedem 🚢 Schiffs-Fan 🚢 nur bestenst empfehlen. P.K., ZH